

SONNTAG, 30. MAI 2010

RSS | E-Paper

[NACHRICHTEN](#)
[SCHAUMBURG](#)
[FOTO & VIDEO](#)
[SN-EXTRAS](#)
[FREIZEIT](#)
[LANDKREIS](#)
[STADTHAGEN](#)
[BÜCKEBURG](#)
[NENNDORF](#)
[RINTELN](#)
[SEEPROVINZ](#)
[WIRTSCHAFT](#)
[SPORT](#)
[KULTUR](#)
[Schaumburg](#)
[Bückeburg](#)
[Bückeburg Stadt](#)
[AboPlus](#)

24.05.2010 19:35 Uhr

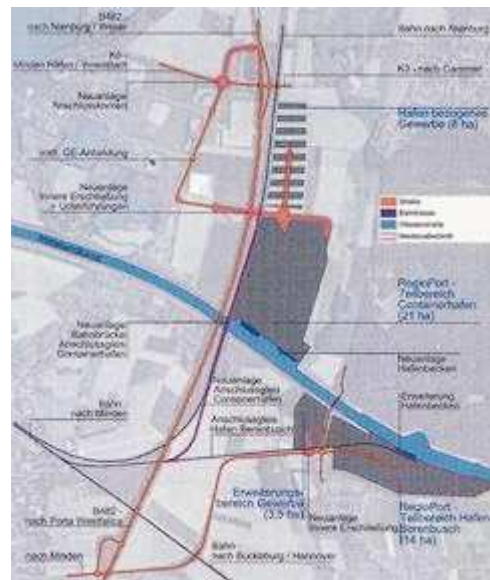
[BÜCKEBURG / REGIOPORT](#)

## Furcht fast vom Tisch

Die vor allem in Cammer laut gewordene Befürchtung, dass mit der Errichtung des Containerumschlagplatzes „Regioport“ eine erhebliche Zunahme des Schwerlastverkehrs einhergehen könnte, scheint größtenteils vom Tisch zu sein. Der jüngst in Minden vorgestellte Masterplan des Großvorhabens geht von einer Erschließung des zwischen der Bückeburger Aue und der Bahnlinie Minden/Nienburg am Mittellandkanal liegenden Areals über das Gewerbegebiet Minden/Päpinghausen aus.

Bückeburg. „Die Containerhafenfläche und das hafenauffine Gewerbegebiet wird von Westen durch das Gebiet Päpinghausen erschlossen“, heißt es im Struktur- und Erschließungskonzept des Plans unmissverständlich. Wie Jens-Peter Huesmann vom Planungsbüro „Drees & Huesmann“ mündlich hinzufügte, soll der Verkehr an den „holländischen Rampen“ der Bundesstraße 482 per Lichtsignalanlage und an der Abzweigung ins Gewerbegebiet mittels eines Kreisverkehrsplatzes geregelt werden.

Um auf das insgesamt 29 Hektar (21 Hektar Containerhafen, acht Hektar hafenzugehöriges Gewerbe) große Hafengelände zu gelangen, ist vor allen Dingen eine Veränderung der Unterführungssituation Bundesstraße/Eisenbahntrasse vonnöten. Die derzeit kaum vier Meter breiten Durchlässe sollen im Anschluss an die Umgestaltung eine Gesamtbreite von elf Metern aufweisen. Zusätzlich zum Fahrzeugverkehr sollen die


[Kommentieren](#)
[Weiterleiten](#)
[Drucken](#)
[Text](#)

Lesezeichen setzen:


[LESERBRIEFE ONLINE](#)
[LESERBRIEFE AN DIE SN](#)

In der Rubrik "SN-Extras" finden Sie veröffentlichte Leserbriefe ab sofort auch online. [mehr](#)

[JETZT MITMACHEN BEIM](#)

[AUDIOSPUREN](#)
[O-TÖNE BEIM LOKALSPORT](#)

Hand- und Fußballspiele gekennzeichnet als "Berichte mit O-Tönen" enthalten Interviews und Statements zum Anhören. [mehr](#)

[ZUR WEBSEITE MISS-SC](#)
[MISS SCHAUMBURG](#)

Gemeinsam mit dem Staatsbad Nenndorf haben Schaumburgs Tageszeitungen die „Miss Schaumburg“ gesucht. Infos, Bilder und mehr auf [www.miss-schaumbu](#)